

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Sie haben den 1. MPS Newsletter vor sich. Mit diesem periodisch vorgesehenen Newsletter wollen wir Sie in konzentrierter Form auf verschiedene aktuelle und interessante Beiträge und Veranstaltungen rund ums Thema Multiples Myelom aufmerksam machen. Wir möchten Ihnen damit nützliche Informationen und Hinweise zur Bewältigung des Myelom Alltags vermitteln. Es ist unser Ziel, eine zusätzliche Hilfe für gut informierte Myelom Patienten und deren Angehörige anzubieten. Wir sind überzeugt, dass gut informierte Patienten eine bessere Chance für die Therapie und für den Umgang mit Nebenwirkungen haben.

Gleichzeitig möchten wir mit der Publikation eines Newsletters noch mehr Myelom Betroffene in der Schweiz erreichen. Wir engagieren uns vom Vorstand dafür, dass möglichst viele Myelom Patienten von unserer Unterstützung profitieren können. Leider erreichen wir aber nur einen relativ geringen Anteil aller Myelom Betroffenen in der Schweiz. In diesem Sinn möchte ich Sie ermuntern, den Newsletter weiter zu streuen an Ihnen bekannte Betroffene und diese ermuntern, von den MPS Angeboten (Bulletin, Symposium, Regionalgruppen, Homepage, etc.) Gebrauch zu machen. Wir freuen uns über jede Hilfeleistung, die wir erbringen können!



MPS Symposium 2025

Im nächsten Jahr 2025 werden wir wiederum ein MPS Symposium in Zürich organisieren. Das Datum für die Veranstaltung ist bereits festgelegt: **Samstag, 26. April 2025.** Es werden wiederum aktuelle und interessante Beiträge rund ums Thema Multiples Myelom zur Sprache kommen. Eine Einladung mit dem detaillierten Programm wird anfangs März 2025 publiziert und zugestellt.



Cancer Survivors Day "Mitten im Leben"

Am Samstag, 22. Juni 2024 findet von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr an der Universität Zürich ein Krebs Informationstag unter dem Titel "Mitten im Leben" statt. Das Programm kann unter www.usz.ch/csd eingesehen werden. Es ist eine Anmeldung erforderlich.



Türöffnung und Anmeldung ab 12.45 Uhr

13.30 Uhr Begrüssung und Vorträge unserer supportiven Beratungsdienste sowie von Patient:innen für Patient:innen

14.30 Uhr Informationsstände, Workshops, Raum für Begegnungen und Fachvorträge u.a. zu den Themen Schlaf, Bewegung und Ernährung

16.30 Uhr Panel Diskussion: von der Diagnose über die Krankheit zurück, mitten ins Leben – ein gemeinsamer Weg für Patient:innen und Angehörige

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 10. Juni 2024. Die Anzahl für Teilnehmende ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

MPE European Clinical Trial Navigator

Myeloma Patients Europe (MPE) hat den European Clinical Trial Navigator eingeführt. Dieses Online-Tool soll die Suche nach klinischen Studien zum Multiplen Myelom, monoklonaler Gammopathie unbestimmter Signifikanz (MGUS), smoldering multlipem Myelom (SMM) und AL-Amylodidose in ganz Europa vereinfachen.

Der Navigator ist benutzerfreundlich gestaltet und bietet einfachen Zugriff auf Informationen über klinische Studien, einschliesslich deren Verfügbarkeit und Standorte. Es ermöglicht Benutzern, Studien nach Kriterien wie Studienphase, Rekrutierungsstatus und Art des Arzneimittels zu filtern. Darüber hinaus können Benutzer ausgewählte klinische Studien auf einer Karte lokalisieren, um teilnehmende Länder und Zentren zu identifizieren.

Der Navigator ist derzeit auf Englisch verfügbar und wird bald in mehreren europäischen Sprachen verfügbar sein. Unter folgender Link kann der Navigator aufgerufen werden: https://navigator.mpeurope.org/en/trials/find-trial



Wechselwirkungen von Arzneimitteln zur Behandlung des Multiplen Myeloms

Zur Behandlung des Multiplen Myeloms gibt es inzwischen eine Fülle von Wirkstoffen.

Daraus ergeben sich nicht nur neue Behandlungsmöglichkeiten, sondern ebenfalls mögliche Wechselwirkungen dieser Medikamente untereinander. Durch Hinzunahme weiterer Arzneimittel mit denen die Patienten behandelt werden sowie einigen Nahrungsmitteln, wird das Wechselund Interaktionspotential zunehmend unübersichtlicher. Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln untereinander und mit Nahrungsmitteln können sich in unterschiedlichen Bereichen abspielen und sehr unterschiedliche Effekte haben. Dabei gibt es nicht nur negative Wechselwirkungen, sondern auch gewollte positive Effekte. Genutzt werden die positiven Effekte in der Kombinationsbehandlung des Multiplen Myeloms.

Eine detaillierte Übersicht zu dieser Thematik findet sich unter folgendem Link: https://www.myelom.org/grundlagen/wechselwirkungen-von-arzneimitteln.html





Pomalidomid Sandoz®

Seit dem 3. Juni 2024 ist Pomalidomid Sandoz®, das Generikum zu Imnovid®, in der Schweiz verfügbar. Pomalidomid gehört wie Lenalidomid zur Klasse der Immunmodulatoren. Pomalidomid Sandoz® ist von der Swissmedic für die folgenden beiden Anwendungsmöglichkeiten zugelassen:

- Zur Behandlung von erwachsenen Patienten und Patientinnen mit dem multiplem Myelom (MM), welche mindestens eine vorgängige Therapie (inklusive Lenalidomid) erhielten. Es handelt sich damit um den Einsatz ab der zweiten Linie.
- Zur Behandlung von rezidiviertem und refraktärem multiplem Myelom bei Patienten und Patientinnen, welche mindestens zwei vorgängige Therapien erhielten (inklusive Lenalidomid und Bortezomib), bei welchen das Myelom unter der letzten Therapie fortschritt. Es handelt sich damit um den Einsatz ab der dritten Linie.

Publikation

"Leben mit Krebs"

Eine neue Ausgabe (Nº 08) von "Leben mit Krebs" wurde kürzlich publiziert. Das Heft behandelt unter anderem auch einen Schwerpunkt zum Thema Blutkrebs. Die Artikel können online unter https://lebenmitkrebs.ch/artikel gelesen werden oder auch unter https://lebenmitkrebs.ch/magazin als gedrucktes Heft kostenlos bezogen werden.





WWW.MULTIPLES-W-/ELOM.CH